

Pressemeldung

Bencard Allergie bringt innovative, digitale Anwendung UPherence® auf den Markt

Adhärenz im Blick: Digitales Medizinprodukt zur Begleitung der Allergen-Immuntherapie

München/Worthing (UK), 25.01.2022 - **Bencard Allergie GmbH und Allergy Therapeutics geben den Markteintritt von UPherence® in Deutschland für Anfang 2022 bekannt. UPherence® ist eine innovative, digitale Anwendung mit online-basierter Praxis-Plattform und einer angeschlossenen App für Patient*innen. Ziel der Entwicklung war es, die Adhärenz bei Allergen-Immuntherapien (AIT) zu erhöhen. Damit hat die Unternehmensgruppe zum ersten Mal ein digitales Medizinprodukt unter der neuen, europäischen Medical Device Regulation (MDR) entwickelt. Bei der Entwicklung standen die Unterstützung von Patient*innen bei der Einhaltung der Therapie und die Verbesserung der Kommunikation zwischen Ärzt*innen und Patient*innen im Fokus.**

Die Digitalisierung birgt große Chancen für das Gesundheitswesen. [1] Diese Chance hat die Unternehmensgruppe für den Bereich der Allergologie ergriffen und bereits vor einigen Jahren mit der Entwicklung begonnen. Dazu Manuel Llobet, CEO von Allergy Therapeutics: „Wir haben sehr früh erkannt, dass die Digitalisierung eine zunehmend wichtigere Rolle in der optimalen Versorgung von Patienten spielen wird. Wir verstehen es seit jeher als unseren Auftrag, die Allergologie konsequent weiter zu denken und weiter zu entwickeln. Daher haben wir intensiv in diesen Bereich investiert.“

„Wir freuen uns, dass mit UPherence Anfang diesen Jahres unsere erste digitale Anwendung live geht, die Patienten und Praxen miteinander verknüpft und in beide Richtungen den Austausch und die Information stärkt. Die richtige Information zur richtigen Zeit zu erhalten, das ist der Schlüssel. Mit dieser integrativen, digitalen Therapieunterstützung sind wir ein Vorreiter im Umfeld der AIT-Anbieter“, erklärt René Kreis, CCO und Geschäftsführer der Bencard Allergie GmbH.

Therapieadhärenz für Effektivität einer AIT entscheidend

Für den Erfolg von Langzeittherapien ist die Therapieadhärenz ein entscheidender Baustein. [2] Sie gibt an, wie konsequent sich Patient*innen an die mit dem ärztlichen Fachpersonal abgestimmte Behandlung halten. Obwohl die Adhärenz maßgeblich für die Effektivität einer AIT-Behandlung ist, erreichen nur etwa 35% - 55% der Patient*innen bei der subkutanen bzw. etwa 10% - 30% bei der sublingualen AIT eine Therapiedauer von 3 Jahren. [3,4]

Um die Therapieadhärenz zu erhöhen, wurden bereits verschiedenste Strategien wie beispielsweise Reminder-Systeme angewandt. Doch deren Wirkung ist begrenzt, da sie nur diejenigen erreichen, die die Therapie unbewusst abbrechen. Diejenigen, die sich bewusst z.B. aufgrund mangelnder und fehlerhafter Informationen dagegen entscheiden, werden nicht erreicht.

Zur Verbesserung der Therapietreue werden unter anderem effektive Kommunikationsstrategien für ein vertrauensvolles medizinisches Behandlungsverhältnis und eine umfangreiche Patientenaufklärung empfohlen. [5] Dazu können moderne Technologien einen wertvollen Beitrag leisten. [6] Bencard Allergie GmbH unterstützt dieses Thema mit Hilfe der neu entwickelten digitalen Anwendung UPherence® zum ersten Mal digital.

Umfassende Therapiebegleitung, die Praxis und Patient*innen enger vernetzt

UPherence® umfasst APPollon® - die webbasierte Plattform für die Arztpraxis - sowie Pollina® - die App für Patient*innen. Im Gegensatz zu Reminder-Apps für diesen Bereich, sind diese beiden Anwendungen miteinander verbunden, so dass ein Informationsaustausch in beide Richtungen erfolgen kann. Damit kann der Austausch zwischen Praxis und Patient*in bidirektional gestärkt werden. Letztere erhalten über die App Informationen zur Therapie und können dadurch auch enger begleitet werden.

Ein Element von APPollon® ist der „Adhärenz-Indikator“. Dieser gibt Behandelnden einen Hinweis auf potenziellen Beratungsbedarf bezüglich Adhärenz. Dabei werden detaillierte Informationen, basierend auf den WHO-Kriterien von 2003 [2], dargestellt, welche die Adhärenz beeinflussen können, jedoch normalerweise wenig besprochen werden. Hierzu zählen unter anderem die Unterstützung durch das soziale Umfeld oder das Vertrauen in die Therapie. Gespeist wird der Indikator durch Daten, die von Patient*innen, aber auch von der Praxis eingegeben werden. So hat die Praxis mögliche Probleme im Blick, welche eine Fortführung der Therapie verhindern können. Dies ermöglicht es, im Patientengespräch in kurzer Zeit und zielgerichtet auf Fragen und Probleme einzugehen.

Zudem werden die Symptomverläufe visualisiert und automatische Terminerinnerungen bereitgestellt. Auch bei der organisatorischen Verwaltung ihrer AIT-Patient*innen kann APPollon® Ärzt*innen sowie medizinische Fachangestellte unterstützen.

Digitales Tool wurde gemeinsam mit wissenschaftlichen Experten, Praxispersonal und Patient*innen entwickelt

UPherence® wurde gemeinsam mit wissenschaftlichen Experten aus der Allergologie sowie im Austausch mit Ärzt*innen, Medizinischen Fachangestellten und Patient*innen entwickelt, um optimal auf die Bedürfnisse aller Seiten abgestimmt zu sein. Dazu PD Dr. Sven Becker, HNO-Arzt und Allergologe am Universitätsklinikum Tübingen, der die Entwicklung von UPherence® von Anfang an als Experte mitbegleitet hat: *„Dieses tolle innovative digitale Tool von Bencard Allergie wird eine enorme Erleichterung für AIT-Praxen sein. Denn UPherence® macht die Therapie zum ersten Mal für die Patienten transparent. Es kann sie über den gesamten Therapiezeitraum hinweg begleiten und mit wertvollen Informationen versorgen. Aus ärztlicher Sicht verspreche ich mir davon, dass es uns hilft, Probleme frühzeitiger zu erkennen. Das ermöglicht eine gezielte Intervention, um einem möglichen Abbruch der Therapie vorzubeugen.“*

Anfang 2022 startet UPherence® in einer Pilotphase mit interessierten Praxen, um die Anwendung weiter zu optimieren. UPherence® kann produktunabhängig für alle verfügbaren AIT-Präparate angewendet werden. Im Zuge der Entwicklung und Zulassung als Medizinprodukt wurde ein hoher Anspruch an den Datenschutz gestellt und realisiert.

„Wir freuen wir uns sehr, dass UPherence® jetzt in die Praxen gehen kann. Nun sind wir gespannt auf die ersten Erfahrungen aus dem Praxisalltag. Wir hoffen, damit langfristig einen positiven Beitrag zur Verbesserung der Adhärenz bei allergenspezifischen Immuntherapien liefern zu können,“ so Iris Wolfrath, Commercial Director Bencard Allergie.

Bei Interesse an einer Teilnahme und an UPherence® können sich Ärzt*innen unter der E-Mail: info@upherence.de direkt an Bencard Allergie wenden.

Referenzen:

- [1] <https://www.pwc.de/de/gesundheitswesen-und-pharma/digitalisierung-im-gesundheitswesen.html>, 12.11.2021
- [2] WHO 2003: Adherence to long-term therapies: evidence for action
- [3] Vogelberg et al., Patient Preference and Adherence 2020, 14: 817-827
- [4] Vogelberg et al., Allergo Journal International 2021, 30:183-191
- [5] Lemberg et al., Hautarzt 2017, 68:282
- [6] Demoly et al., Allergy, Asthma and Clinical Immunology 2016, 12:34

Über Bencard Allergie GmbH

Die Bencard Allergie GmbH mit Sitz in München ist die größte Tochtergesellschaft von Allergy Therapeutics^{PLC}. Das forschende Pharmaunternehmen mit Hauptsitz in Worthing/Großbritannien ist seit 1934 auf die Behandlung und Diagnose von allergischen Erkrankungen spezialisiert. Allergy Therapeutics ist an der Londoner Börse notiert. Bencard Allergie gehört im Allergie-Sektor zu den wachstumsstärksten Unternehmen in Deutschland. Derzeit arbeiten etwa 150 Mitarbeiter*innen in Deutschland, weltweit sind es ca. 600.

Die Lebensqualität von Menschen mit Allergien stetig zu verbessern, ist das maßgebliche Unternehmensziel. Hierfür werden jedes Jahr erhebliche Mittel in Forschung und Produktentwicklung investiert. Die breite Entwicklungspipeline umfasst allergenspezifische Immuntherapien zur Behandlung von Gräserpollen- und Baumpollenallergien, die sich derzeit in der klinischen Entwicklung befinden. Eine Therapie zur Behandlung von Erdnussallergien steht kurz vor der klinischen Entwicklung. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen innovative Adjuvanzsysteme als echte Alternative zum gängigen Aluminiumhydroxid, die gleichzeitig die gewünschte Immunantwort fördern. Diese Adjuvanzen ermöglichen zudem neue Einsatzmöglichkeiten in anderen klinischen Bereichen wie z.B. Krebs, Asthma oder Psoriasis.

Alle RX-Präparate zur allergenspezifischen Immuntherapie, häufig auch Hyposensibilisierung genannt, werden in Großbritannien auf eigenen, mehr als 11.000 Quadratmetern umfassenden, hochmodernen Produktionsanlagen und Laboratorien nach Good Manufacturing Practice (GMP) produziert. Alle frei verkäuflichen Produkte werden innerhalb der EU hergestellt. Das breite Portfolio umfasst Behandlungen, Diagnostika und OTC-Produkte für zahlreiche allergische Erkrankungen wie: Pollenallergien, Bienen- und Wespengiftallergien, Schimmelpilzallergien, Hausstaubmilbenallergien oder Allergien auf Haustiere.

Im Sortiment sind: subkutane und sublinguale allergenspezifische Immuntherapien sowie ein breites Spektrum an Prick-Testlösungen zur Allergiediagnostik. Darüber hinaus gehören zum Portfolio der Bencard Allergie GmbH: die in Apotheken frei verkäuflichen Nahrungsergänzungsmittel SynGut[®], Pollagen[®], Kallergen D[®] sowie seit Januar 2021 immunoBON[®] als ergänzend bilanzierte Diät für Patient*innen mit allergischer Rhinitis. immunoBON[®] wurde vor kurzem als „innovativstes OTC-Produkt 2021“ ausgezeichnet - in der Kategorie: frei verkäuflich in der Apotheke.

bencard.com und allergytherapeutics.com

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Bencard Allergie GmbH

Dr. Manuela Olhausen
Senior Communication & PR Manager
+49 (0) 89 368 11 - 336
+49 (0) 175 415 73 22
OlhausenM@bencard.com

Allergy Therapeutics^{PLC}

+44 (0) 1903 845 820
Manuel Llobet, Chief Executive Officer
Nick Wykeman, Chief Financial Officer